



## Mini Mini (2006-2015)

### Zuverlässiges Kultmobil mit Gokart-Feeling

Die zweite (moderne) Generation des Mini liegt in der ADAC-Pannenstatistik ganz weit vorn. Übernommen vom optisch sehr ähnlichen Vorgänger wurden das hohe Sicherheitsniveau, das Gokart-ähnliche Fahrverhalten und der stylische, kultige Auftritt. Geblieben sind aber auch der winzige Kofferraum und das sehr geringe Platzangebot auf den Rücksitzen. Die Motoren stammen aus einer Allianz mit dem Peugeotkonzern, sind laufruhig und leistungsstärker, aber gleichzeitig auch sparsamer als im Vorgänger. Die Palette reicht vom 75 PS starken Einstiegsmotor bis zum rennstreckentauglichen John CooperWorks GP mit bis zu 184 PS. Die angebotenen Diesel mit Hubräumen von 1,6 und 2,0 l leisten zwischen 90 und 143 PS. Neben der dreitürigen Schräghecklimousine wird der Mini auch als Cabrio und Kombiversion "Clubman" angeboten. Zudem gab es den Engländer auch als zweisitzigen Roadster und als zweisitziges Coupe. Diese beiden Karosserievarianten sind aber selten.

**Empfehlung:** Die angebotenen Motorisierungen unterstreichen den frechen, sportiven Charakter des Mini, lediglich die Basismotorisierung mit 75 PS ist für sportliches Fahren etwas zu schwach auf der Brust. Die ideale Motorisierung ist ein Cooper. 120 bzw. 122 PS sorgen für gute Fahrleistungen bei akzeptablem Verbrauch. Richtig druckvoll ist der Cooper S unterwegs. 174 bzw. 184 PS sorgen für richtig viel Laune beim Fahren. Richtig rassig sind die sportlichen John Cooper Works-Modelle. Über 200 PS schieben hier das kleine Auto an. Vom Clubman sollte man sich nicht zuviel erwarten, denn auch er bietet nicht wirklich Platz im Kofferraum, sondern unterstreicht eher die Exklusivität des Mini. Diese hat auch ihren Preis, denn der Mini ist ein sehr wertbeständiges Auto. Entsprechend hoch sind auch die Gebrauchtnotierungen, insbesondere beim Cabrio. Achtung: Die Benzinmotoren neigen zu vorzeitigen Steuerkettenschäden. Daher sollte bei der Besichtigung besonderes Augenmerk auf diese Problematik gelegt werden. Der von Peugeot zugelieferte 1.6er Deisel neigt zu Turboladerschäden. Lautes Pfeifen unter Last und bläulicher Rauch können auf einen Turboladerschaden hindeuten.

- ⊕ vorn bequemer Zustieg und viel Platz, hohe aktive-/passive Sicherheit, sehr handliches Fahren, durchzugsstarke Motoren (ausgenommen Basismotor), hohe Zuverlässigkeit
- ⊖ hinten Zustieg und Platz beengt, winziger Kofferraum, hohe Preise, gelängte Steuerketten bei den Benzinern, Turboladerschäden beim 1.6er Diesel

## Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2023)

Erstzulassungsjahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
ADAC-Bewertung	23,8	23,6	18,9	19,0	18,6	16,2	13,5	9,4	7,2	7,5

## ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	23,7	21,8	20,5	17,4	17,1	15,1	13,8	12,0	10,1	7,9
	31,5	30,0	29,7	27,4	25,3	21,4	18,8	17,8	16,5	14,3
	39,3	38,1	39,0	37,4	33,4	27,6	23,9	23,5	22,8	20,7
	47,1	46,3	48,2	47,4	41,6	33,9	28,9	29,3	29,2	27,1
	>47,1	>46,3	>48,2	>47,4	>41,6	>33,9	>28,9	>29,3	>29,2	>27,1

## Mängel und Rückrufe

Allgemein	Mit der zweiten Auflage des erfolgreichen Minis (Typ R55-R59) ist der Mini gegenüber dem Vorgänger etwas gewachsen und in vielen technischen Details (Fahrwerk hinten, Motoren etc.) spürbar aufgewertet worden. In der ADAC Pannenstatistik belegt er einen der vorderen Plätze der Kleinwagenklasse und demonstriert damit seine überdurchschnittliche Pannensicherheit. Bei der HU sieht die Sache ebenfalls gut aus. Das Modell bekommt die neue Plakette überdurchschnittlich oft mängelfrei. Am ehesten verhindert Ölverlust eine neue Plakette. Bekannte Mängel sind defekte Turbolader bei den 1.6er Dieseln und gelängte Steuerketten bei den Benzinern.
Häufige Bauteilfehler	Motorkühlung allgemein (2008), Steuerkette (2008, 2010), Zündspule (2007, 2009-2012)
Rückrufe	<b>11/2008:</b> John Cooper Works: Bei intensivem Bremseneinsatz kann es zu erhöhter thermischer Belastung der Bremsen und damit zu einer Reduzierung der Bremswirkung kommen. Die Werkstatt überprüft, ob die korrekte Bremsscheiben-Größe verbaut ist; ggf. werden diese dann durch die 17-Zoll-Bremsscheiben ersetzt. Der Hersteller nennt nur etwa 2 % der Fzge. aus dem betroffenen Bauzeitraum, die mit den kleineren Bremsscheiben fehlergerüstet wurden. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos und dauert beim Bremsscheibentausch etwa zwei Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 270 (auch andere Modelle betroffen) <b>1/2012:</b> Die Kühlwasserpumpe kann überhitzen und es dadurch zu örtl. Brandgefahr kommen. Die Händler tauschen die Kühlwasserpumpen aus. Die Aktion läuft seit Anfang 2012, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: etwa 60 Minuten. Betroffene Fzg. in Deutschland: 22.000 <b>12/2014:</b> (Typ F55/F56): Eine Flanschkutter am Halteblech der Notradwanne kann sich durch Vibrationen lösen. In Folge kann es zum Ablösen des Notrades kommen, so dass es auf die Fahrbahn fallen und nachfolgenden Verkehr gefährden kann. Die Händler ersetzen die Flanschkutter durch eine neue selbstsichernde Mutter. Der Rückruf ist im Oktober 2014 angelaufen, dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 800

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter [www.adac.de/rueckrufe](http://www.adac.de/rueckrufe).

## Modellgeschichte

11/2006	Modelleinführung der zweiten Generation als dreitüriger Kleinwagen mit den Motorisierungen: Mini Cooper (88 kW/120 PS) und Mini Cooper S (128 kW/175 PS); Kopfairbags serienmäßig; Mini Cabriolet der ersten Generation wird unverändert weitergebaut
03/2007	Einführung von verbrauchs- und emissionsmindernde Maßnahmen mittels Bremsenergie-Rückgewinnung, Start-Stop-Funktion und Schaltpunktanzeige (nur Mini Limousine)

04/2007	neue zusätzliche Motoren für Mini Limousine: Mini One (70 kW/95 PS) und Mini Cooper Diesel (80 kW/110 PS)
11/2007	Modelleinführung Mini Clubman mit Schwingtüren am Kofferraum und klappbare Doppeltür rechts; Motorvarianten: Mini Cooper Clubman (88 kW/120 PS), Mini Cooper S Clubman (128 kW/175 PS) und Mini Cooper Diesel Clubman (80 kW/110 PS); Ausstattung wie Mini Limousine
08/2008	Einführung Topmodell Mini John Cooper Works (155 kW/211 PS) für Mini Limousine und Clubman; Mini Cabrio der ersten Generation eingestellt
03/2009	neue zusätzliche Motorvariante für Mini Limousine: Mini One (55 kW/75 PS); neue zusätzliche Motorvariante für Mini Clubman: Mini One Clubman (70 kW/95 PS); Neuauflage der Baureihe Mini Cabrio mit drei Modellvarianten: Mini Cooper Cabrio (88 kW/120 PS), Mini Cooper S Cabrio (128 kW/175 PS) und Mini John Cooper Works Cabrio (155 kW/211 PS); Ausstattung wie Mini Limousine und Clubman
08/2009	Mini Cooper S erfüllt Schadstoffklasse Euro 5
09/2009	neue zusätzliche Motorvariante für Mini Limousine: Mini One Diesel (66 kW/90 PS)
03/2010	neuer Motor für Mini Cabrio: Mini One (72 kW/98 PS); der Mini Cooper (90 kW/122 PS) ersetzt Cooper (88 kW/120 PS), Cooper S (135 kW/184 PS) ersetzt Cooper S (128 kW/175 PS), alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
08/2010	leichte Modellpflege für alle Baureihen
10/2011	Modelleinführung der vierten Baureihe Mini Coupé mit vier Motorvarianten: Mini Cooper (90 kW/122 PS), Mini Cooper S (135 kW/184 PS), Mini John Cooper Works (155 kW/211 PS) und Mini Cooper SD (105 kW/143 PS)
03/2012	Einführung der fünften Baureihe Mini Roadster mit den Motorisierungen: Mini Cooper (90 kW/122 PS), Mini Cooper S (135 kW/184 PS), Mini John Cooper Works (155 kW/211 PS) und Mini Cooper SD (105 kW/143 PS)
11/2012	neuer Motor: Mini John Cooper Works GP (160 kW/218 PS) nur in der Limousine
11/2013	Limousine eingestellt
05/2015	Clubman, Coupé und Roadster eingestellt
10/2015	Cabrio eingestellt

## Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Dreitürer	Cabrio	Roadster	Coupe
Länge/Breite/Höhe [mm]	3.723 / 1.683 / 1.407	3.723 / 1.683 / 1.414	3.728 / 1.683 / 1.384	3.728 / 1.683 / 1.378
Breite mit Spiegeln [mm]	1.913	1.913	1.913	1.913
Kofferraumvolumen [l]	160	170	240	280
Dachlast [kg]	75	-	-	-

## Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	One	One	Cooper	Cooper	Cooper S	Cooper S	One D	Cooper D DPF
Aufbau/Türen	SR / 3	SR / 3	SR / 3	SR / 3	SR / 3	SR / 3	SR / 3	SR / 3
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4 / 1.598	4 / 1.397	4 / 1.598	4 / 1.598	4 / 1.598	4 / 1.598	4 / 1.560	4 / 1.560
Leistung [kW/PS]	55 / 75	70 / 95	88 / 120	90 / 122	128 / 175	135 / 184	66 / 90	80 / 110
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	140 / 2.250	140 / 4.000	160 / 4.000	160 / 4.250	240 / 1.600	240 / 1.600	215 / 1.750	240 / 1.750
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	13,2	10,9	9,1	9,1	7,1	7,0	11,5	9,9
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	175	185	203	203	225	228	182	195
Verbrauch Hersteller pro 100 km	5,4 l S (NEFZ)	5,7 l S (NEFZ)	5,8 l S (NEFZ)	5,4 l S (NEFZ)	6,9 l S (NEFZ)	5,8 l S (NEFZ)	3,9 l D (NEFZ)	4,4 l D (NEFZ)
CO <sub>2</sub> [g/km]	127 g/km	138 g/km	139 g/km	127 g/km	164 g/km	136 g/km	104 g/km	118 g/km
CO <sub>2</sub> -Effizienzklasse	D	E	E	D	F	D	B	C
Anhängelast gebremst / ungebremst [kg]	- / -	650 / 500	750 / 500	750 / 500	- / -	- / -	- / -	750 / 500
Tankinhalt [l]	40,0	40,0	40,0	40,0	50,0	50,0	40,0	40,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14 / 11 / 16	13 / 11 / 16	13 / 12 / 16	13 / 12 / 16	12 / 13 / 18	12 / 13 / 18	16 / 12 / 18	16 / 12 / 18
Steuer pro Jahr*	46 €	94 €	108 €	46 €	108 €	64 €	152 €	247 €
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 4	Euro 4	Euro 5	Euro 4	Euro 5	Euro 4, 5L	Euro 4, 5L

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

\* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO<sub>2</sub>-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

<sup>1</sup> Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

## Wichtige Werkstattkosten (inkl. Einbaukosten)

TYP	One	One	Cooper	Cooper	Cooper S	Cooper S	One D	Cooper D DPF
Wartung 1	210 €	210 €	210 €	210 €	210 €	210 €	170 €	170 €
bei km / Monate	30.000 / 24	30.000 / 24	30.000 / 24	30.000 / 24	30.000 / 24	30.000 / 24	20.000 / 24	20.000 / 24
Wartung 2	375 €	360 €	360 €	375 €	365 €	355 €	210 €	210 €
bei km / Monate	60.000 / 48	60.000 / 48	60.000 / 48	60.000 / 48	60.000 / 48	60.000 / 48	40.000 / 48	40.000 / 48
bei km / Monate	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -
bei km / Monate	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -
Zahnriemen	-	-	-	-	-	-	620 €	620 €
bei km / Monate	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	240.000 / -	240.000 / -
Bremsscheiben und -beläge vorne	330 €	330 €	330 €	330 €	380 €	380 €	330 €	330 €
Bremsscheiben und -beläge hinten	260 €	260 €	260 €	260 €	260 €	260 €	260 €	260 €
Kupplung	660 €	660 €	660 €	660 €	680 €	660 €	760 €	760 €
Generator	630 €	595 €	595 €	630 €	600 €	635 €	645 €	645 €
Anlasser	290 €	290 €	415 €	290 €	420 €	295 €	450 €	450 €

## Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust)

TYP	One	One	Cooper	Cooper	Cooper S	Cooper S	One D	Cooper D DPF
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	78 €	77 €	78 €	78 €	83 €	83 €	100 €	100 €
Betriebskosten (Kraftstoff)	126 €	132 €	134 €	126 €	155 €	134 €	91 €	100 €
Werkstatt-/ Reifenkosten	48 €	48 €	48 €	49 €	56 €	57 €	51 €	51 €
Gesamtkosten pro Monat	252 €	257 €	260 €	253 €	294 €	274 €	242 €	251 €
Gesamtkosten pro km	20,2 ct	20,6 ct	20,8 ct	20,2 ct	23,5 ct	21,9 ct	19,4 ct	20,1 ct

## Garantien

Der Mini verfügt über keinerlei allgemeine Garantiezusagen, lediglich eine Garantie gegen Durchrostung über 12 Jahre und eine dreijährige Lackgarantie werden zugesichert.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter [www.adac.de/autodatenbank](http://www.adac.de/autodatenbank).

## Crashtest (Euro NCAP)

## Testergebnis 2007

Der neue BMW Mini hat sich in Punkto Sicherheit verbessert und liegt nun im Spitzenfeld seiner Klasse. Dennoch werden die fünf Sterne für den Insassenschutz nur knapp erreicht. Das Fahrzeug besitzt Front-, Seiten- und Vorhangairbags, Gurtstrammer mit Kraftbegrenzer vorne sowie ABS, Bremsassistent und eine Reifendruckkontrolle. ESP gibt es aber nur gegen Aufpreis. Mit gerundeten 33 Punkten (Frontcrash: 13; Seitencrash/Pfahlaufprall: 16; Gurtwarner auf allen Sitzplätzen: 3) werden knapp fünf Sterne bei der Insassensicherheit erreicht. Die Kindersicherheit erreicht drei von fünf Sternen. Der Fußgängerschutz zwei von vier Sternen.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.